



Sammlung Theaterzettel

Die verkaufte Braut

Elmendorff, Karl

1936-09-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 8

Sonntag, den 13. September 1936

Miete E Nr. 1
I. Sondermiete E Nr. 1

2. Abend der Werbewoche

In neuer Inszenierung:

Die verkaufte Braut

Komische Oper in drei Akten von Karl Sabina

Musik von Friedrich Smetana

Musikalische Leitung: Karl Elmendorff — Regie: Heinrich Köhler-Helffrich

Personen:

| | |
|---|------------------|
| Kruschina, ein Bauer | Peter Schäfer |
| Kathinka, seine Frau | Irene Ziegler |
| Marie, beider Tochter | Gusja Heiten |
| Micha, Grundbesitzer | Wilhelm Frieloff |
| Agnes, seine Frau | Nora Landerich |
| Wenzel, beider Sohn | Friedrich Kempf |
| Hans, Michas Sohn aus erster Ehe | Max Reichart |
| Kezal, Heiratsvermittler | Hans Scherer |
| Springer, Direktor einer wand. Künstlertruppe | Fritz Bartling |
| Esmeralda, Tänzerin | Willi Gremmler |
| Muff, ein als Indianer verkleideter Komödiant | Klaus W. Krause |

Ort: Ein großes Dorf in Böhmen

Chöre: Karl Klauß — Tanzleitung: Erika Köster

Bühnenbilder: Friedrich Kalbfuß — Technische Einrichtung: Hans Weyl

Spielwart: Anton Schrammel

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende etwa 22.30 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.